



Vorlage TA_47/2018
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 09.11.2018

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Beschaffung von zwei Abrollbehältern-Hochwasserschutz (AB-HWS) und eines
Abrollbehälters-Großschadenlage (AB-GSL)
- Vergabebeschluss -**

Der Kreistag hat in der Sitzung am 21.07.2017 (KT_21/2017) die Beschaffung von Abrollbehältern mit einem kreisweiten Einsatzzweck beschlossen. Gemäß § 3 Nr. 2 der Hauptsatzung ist der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Vergabe zuständig.

Wir haben die Beschaffung der Abrollbehälter im August 2018 öffentlich europaweit ausgeschrieben. Bei der Submission am 05.10.2018 haben zwei Firmen Angebote abgegeben:

Abrollbehälter-Hochwasserschutz (2 Stück):

Rangfolge	Firma	geprüfte Angebotssumme (2 x AB-HWS)
1	Sirch	647.008,71 €
2	Jerg	824.334,18 €

Das preisgünstigste Angebot hat für die beiden Abrollbehälter-Hochwasserschutz die Firma Sirch mit 647.008,71 Euro abgegeben. Die Lieferung kann voraussichtlich im Dezember 2019 erfolgen.

Abrollbehälter-Großschadenlage:

Rangfolge	Firma	geprüfte Angebotssumme (AB-GSL)
1	Jerg	208.235,26 €
2	Sirch	213.514,68 €

Das preisgünstigste Angebot hat für den Abrollbehälter-Großschadenlage die Firma Jerg mit 208.235,26 Euro abgegeben. Die Lieferung kann voraussichtlich im Dezember 2019 erfolgen. Die Gesamtkosten aller drei Abrollbehälter hatten wir auf circa 890.000 Euro geschätzt. Die Angebote von den Firmen Jerg und Sirch liegen rund 35.000 Euro darunter, sodass wir unsere Finanzplanung einhalten können. Alle Kosten fallen im Jahr 2019 an.

Die drei Abrollbehälter werden durch Mittel des Landes in Höhe von 368.000 Euro gefördert, so dass der Landkreis eine Förderung in Höhe von rund 41 % erhält. Die entsprechenden Zuwendungsbescheide des Regierungspräsidiums Stuttgart liegen vor.

Aufgrund von fehlenden Nachweisen in den Angebotsunterlagen musste die Ausschreibung formell aufgehoben werden. Die Vergabe ist nun gemäß Vergabeverordnung in ein Verhandlungsverfahren überführt worden. Beide Bieter haben bereits mündlich die Übersendung der fehlenden Unterlagen bzw. deren Korrektur bestätigt. Ebenfalls sind die Angebotspreise zugesichert worden. Aufgrund der rechtlichen Vorgabe ist jedoch eine Frist von 30 Tagen bis zur letztlichen Vergabe einzuhalten. Diese Frist endet am 19.11.2018.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt die Vergabe

- von zwei Abrollbehältern-Hochwasserschutz an die Firma Sirch zum Preis von 647.008,71 Euro;
- eines Abrollbehälters-Großschadenlage an die Firma Jerg zum Preis von 208.235,26 Euro.

Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass im Verhandlungsverfahren die in der Ausschreibung geforderten Nachweise und Formalitäten ordnungsgemäß erfüllt werden.